



GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, GAIBERG UND WIESENBACH

www.bammental.de | www.gaiberg.de | www.wiesenbach-online.de



Ihre Leidenschaft sind technische Anlagen?

Dann kommen Sie in unser Team.

Wir suchen zum **01.07.2025 oder früher**

Technischer Leiter
Technischer Mitarbeiter
jeweils unbefristet, in Vollzeit.

(W/M/D)



Hier finden Sie die detaillierte
Stellenbeschreibung
sowie Informationen
zum Bewerbungsverfahren:
www.bammental.de



DER FÖRDERVEREIN DES MV FEUERWEHRKAPELLE BAMMENTAL E.V.
UND DER SCHIRMHERR BÜRGERMEISTER HOLGER KARL
PRÄSENTIEREN DAS

23. BENEFIZKONZERT

MIT DEM

Musikkorps
DER BUNDESWEHR

6.3.2025

Das Orchester des
Akkordeonclubs Bammental

zeigt mit seinem musikalischen Programm
die Vielfalt des Akkordeons.



Sonntag, 26. Januar 2025, 18 Uhr

Ökumenisches Kirchenzentrum Arche Neckargemünd
Eintritt frei - Spenden erbeten



Mundo Art

- Eine Reise durch die Welt der Musik -

25.01.25

19 Uhr

Eintritt frei!



DAS KOMITEE VERTUS UND DIE GEMEINDE BAMMENTAL
LADEN ZU EINER



MUSIKALISCHEN

**Reise durch
Frankreich**

ANLÄSSLICH DER DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN FREUNDSCHAFT
MIT DEN LES TROUBADOURS

MITTWOCH **22.1.2025**

MULTIFUNKTIONSGEBÄUDE

(MENSA IM SCHULZENZRUM) | HERBERT-ECHNER-PLATZ 1

BEGINN: 19 UHR

EINTRITT FREI (SPENDEN ERBETEN)



Mundo Art - Eine Reise durch die Welt der Musik -

Mundo Art spielt eine mitreißende Mischung aus Pop, Filmmusik und Oper, verbunden durch Musikstile aus aller Welt! Erlebt Geige, Cello, Percussion, Flöten, Saxophon und Gesang in einer herrlich unkonventionellen Besetzung - neu arrangiert und voller Leidenschaft.

Unterstützt wird die Band von Larissa & Bo, die euch wunderschöne Arrangements von ukrainischem Liedgut präsentieren. Lasst euch von der Musik aus der gesamten Welt begeistern!



25.01.25
19 Uhr
Eintritt frei!

www.familienzentrum-bammental.de

Familienzentrum • Hauptstr. 65 • 69245 Bammental • T: 06223 / 97 25 470 • E: info@fz-bammental.de

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 277 Rhein-Neckar tagt am 24. Januar

Am Freitag, 24. Januar 2025, tritt der Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 277 Rhein-Neckar zu seiner ersten Sitzung zusammen. Die öffentliche Sitzung beginnt um 14:00 Uhr im Sitzungssaal im 5. OG des Landratsamts in Heidelberg, Kurfürsten-Anlage 38-40. Kreiswahlleiter und Stellvertretender Landrat Stefan Hildebrandt sowie die Ausschussmitglieder entscheiden über die Zulassung der für den Wahlkreis eingereichten Kreiswahlvorschläge.

Weitere Informationen zur Bundestagswahl und zur Wahlkreisteilnahme im Rhein-Neckar-Kreis gibt es unter www.rhein-neckar-kreis.de/btwahl

Amt für Straßen- und Radwegebau

Kreisstraße 4101 zwischen Mückenloch und Dilsberg muss ab Montag, 20. Januar, wegen umfangreicher Hangsicherungsarbeiten für etwa sechs Wochen vollgesperrt werden

Die Kreisstraße (K) 4101 zwischen den Neckargemünder Ortsteilen Mückenloch und Dilsberg muss ab Montag, 20. Januar, für voraussichtlich sechs Wochen vollgesperrt werden, teilt das Amt für Straßen- und Radwegebau im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis mit.

Grund für die Vollsperrung sind nötige umfangreiche Hangsicherungsarbeiten. Am dort verlaufenden Steilhang haben sich in den

DER FÖRDERVEREIN DES MV FEUERWEHRKAPELLE BAMMENTAL E.V.
UND DER SCHIRMHERR BÜRGERMEISTER HOLGER KARL
PRÄSENTIEREN DAS

23. BENEFIZKONZERT

MIT DEM
Musikkorps
DER BUNDESWEHR

UNTER DER LEITUNG VON OBERSTLEUTNANT CHRISTIAN WEIPER
ZUGUNSTEN WOHLTÄTIGER ZWECKE IN BAMMENTAL

DONNERSTAG **6.3.2025**
ELSENZHALLE

BEGINN: 19:30 UHR (ABENDKASSE AB 19:00 UHR)
PREISE IM VVK: ERWACHSENE: 16 EURO ZZGL. 8% VVK (ABENDKASSE 19 EURO)

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER GEMEINDE **BAMMENTAL**

KARTENVORKAUF ONLINE ÜBER ZIKLE
UND AB DEM 13.1.2025 IM BÜRGERREIß (DRAHALLS)

letzten Jahren immer wieder Geröllabgänge ereignet, die zu Verkehrsbeeinträchtigungen und zu potenziell gefährlichen Verkehrssituationen geführt haben. Eine ingenieurgeologische Untersuchung im Auftrag des Kreises hat ergeben, dass „tiefergehende Hangsicherungsmaßnahmen“ erforderlich werden. In Teilbereichen werden die Felsen mittels rückverankerten Netzen gesichert; oberhalb der Netze werden sogenannte Auffangschürzen angebracht, die abgehende Steine aufhalten sollen. Vor Beginn dieser Sicherungsmaßnahmen muss die Vegetation entsprechend zurückgeschnitten werden.

„Weil die Arbeiten technisch anspruchsvoll und aufwändig sind, können sie nur unter Vollsperrung des Streckenabschnittes von einer Spezialfirma durchgeführt werden“, erklärt der Betriebsdienstleiter der Straßenmeistereien im Rhein-Neckar-Kreis, Matthias Knörzer. Die Umleitung läuft über die K 4200 Langenzell und über die Landesstraße (L) 532 Waldwimmersbach und wird ausgeschildert.

Für die Baumaßnahme fallen Kosten in Höhe von rund 500.000 Euro an, die aus dem Kreishaushalt bestritten werden. Die Verkehrsteilnehmenden sowie Anwohnerinnen und Anwohner werden um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen gebeten.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: „Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ (Joh 1,17)



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

PfarrerIn Dr. Saskia Lerdon, Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226/2656, Fax: 06226/991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr und Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte weiterhin an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223/867841 oder 0152 37862012

Achtung! Da unsere evangelische Peterskirche ab dem 08.01.2025 renoviert wird, finden dort vorerst keine Gottesdienste statt!
Außerdem werden die Gottesdienstzeiten ab 2025 geändert:
Die Sonntagsgottesdienste beginnen ab jetzt im Wechsel um 10 bzw. 11.15 Uhr!

Sonntag, 19.01.25: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental
Sonntag, 26.01.25: 10 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche Gaiberg mit dem Posaunenchor
Sonntag, 02.02.25: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental

Mögliche Tauftermine:

09.02.25 Gaiberg 23.03.25 Gauangelloch
20.04.25 Gauangelloch 08.06.25 Gaiberg
20.07.25 Taufest am Brunnen in Bammental

Weitere Termine aus Anfrage. **Bitte im Pfarramt anmelden!!!**

Stellenausschreibung Hausmeister

Die **Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg** ist eine kleine Kirchengemeinde, die zum Kirchenbezirk Neckargemünd-Eberbach der Evangelischen Landeskirche in Baden gehört. Für die Peterskirche in Gaiberg ist die Stelle eines

Hausmeisters (w/m/d) in Teilzeit 7,692 v.H.

(3 Stunden wöchentlich) ab 01.01.2025 unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Pflege des Grundstücks um die Kirche, Reinigungsarbeiten in und um die Kirche, den Winterdienst vor Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Kirche, die Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (z. B. Konzerte, Gemeindefest) und die Durchführung kleinerer Reparaturen. Außerdem sind Sie Ansprechpartner/in für Handwerksbetriebe oder andere Dienstleister. Konkrete Absprachen über die einzelnen Aufgaben werden mit dem Kirchengemeinderat getroffen. Wir wünschen uns eine Person, die die übertragenen Aufgaben selbständig und zuverlässig ausführt. Wir bieten eine flexible Einteilung der wöchentlichen Arbeitszeit. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag Öffentlicher Dienst Bund (TvÖD Bund).



Energiespartipp:

Schimmel vermeiden durch richtiges Lüften und Sanieren

Ein Service Ihrer Gemeinden

Auf Camembert ist er beliebt, in Brot oder an Wänden gefürchtet: Schimmel. Geschätzte 100.000 Arten sind bislang bekannt – nicht alle sind für den Menschen giftig. Schimmelfall in Räumen kann jedoch Allergien und Erkrankungen der Atemwege auslösen. „Wir empfehlen vorbeugend neben regelmäßigem Lüften und ausreichendem Heizen auch eine gute Dämmung des Gebäudes“, erklärt dazu der Geschäftsführer der KLiBA, Dr. Klaus Keßler.

Ursache von Schimmel

Grund für Schimmelbildung ist der Temperaturunterschied zwischen Wohnung und Außenwand sowie die Abkühlung der warmen Raumluft. Mit sinkender Temperatur geht die Aufnahmefähigkeit der Luft für Wasserdampf deutlich zurück, sodass an der Oberfläche der Wand die relative Luftfeuchte stark ansteigt. Diese Bereiche mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit bieten Schimmelpilzen ideale Wachstumsbedingungen. Der Sanierungsstandard des Wohnhauses ist dabei ein wichtiger Faktor. Je besser die Dämmung, umso geringer ist das Schimmelrisiko, da die Wände weniger stark auskühlen.

Richtig lüften

Durch Duschen, Kochen, Schwitzen und große Zimmerpflanzen verdunstet in Räumen eine erhebliche Menge Wasser. Schlägt sich Feuchtigkeit an kühlen Stellen nieder, kann hier Schimmel wachsen. Als Faustregel gilt: Mindestens zweimal täglich für etwa fünf Minuten komplett durchlüften. Je mehr Menschen sich in der Wohnung aufhalten, desto häufiger sollte man lüften. Küche und Bad nach Bedarf häufiger. Besonders wirksam ist eine Stoßlüftung mit weit geöffneten Fenstern und Durchzug – bei geschlossenen Heizungsventilen. Einen Schritt weiter geht, wer eine Lüftungsanlage einbauen lässt.

Richtig heizen

An kühlen Innenbauteilen setzt sich mehr Schwitzwasser ab, als an warmen. Räume sollten deshalb nicht ganz auskühlen. Eine Temperatur von 20 Grad Celsius am Tage und 18 Grad in der Nacht oder bei Abwesenheit eignet sich für Wohnräume; in Schlafzimmern und Fluren kann es zwei Grad kühler sein. Klaus Keßler empfiehlt programmierbare Thermostatventile für die Heizkörper: „Die sind nicht teuer und sorgen stets für die richtige Raumtemperatur.“

Richtig sanieren

In nicht gedämmten Gebäuden sind insbesondere die äußeren Zimmerwände kalt. Gleiches gilt für die Laibungen an den Fenstern. Schlägt sich hier Feuchtigkeit nieder, kommt schnell der Schimmel. Abhilfe schafft eine professionell geplante Gebäudedämmung – zusammen mit dem Einbau energetisch hochwertiger Fenster. „Die Mär, man ‚verschweiß‘ damit das Haus, stammt von vor über 100 Jahren“, erklärt Klaus Keßler. „Atmende Wände gibt es nicht und gab es nie“. Wichtig sei, das Gebäude energetisch als Ganzes zu betrachten und sich an einen erfahrenen Energieberater zu wenden.



Schimmel - soweit muss es nicht kommen. Beugen Sie vor mit guter Wärmedämmung und regelmäßigem Lüften.
Foto: Gülay Keskin

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung in Ihrem Rathaus:

Bammental: alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr, Rathaus Raum 35

Gaiberg: alle vier Wochen, montags, zwischen 16 und 18 Uhr, Bürgerforum, Hauptstr. 44a

Wiesenchbach: alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr, Bürgerhaus Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!
KEA-BW

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de



Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frank Stawinski, Kirchengemeinderat, (Tel. 06223/5227) oder das Pfarramt (Tel. 06226/2656/E-Mail gauangelloch@kbz.ekiba.de), gerne zur Verfügung. Informationen zur Kirchengemeinde finden Sie auf: www.eki-gai-gau.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an:

Evangelische Kirchengemeinden Gaiberg und Gauangelloch, Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen oder per E-Mail an: gauangelloch@kbz.ekiba.de

Ausleihe des Taufgeschirrs

Die evangelische Kirchengemeinde Gaiberg hat ihr Taufgeschirr (von dem zeitgenössischen Goldschmied Bruno Sievering-Tornow gearbeitet) für eine Ausstellung an das Deutsche Goldschmiedehaus in Hanau entliehen.

Ausflug

Am 18.01.2025 bieten wir einen gemeinsamen Ausflug nach Hanau an, um die Ausstellung zu besuchen. Um 12 Uhr werden wir dort eine Führung bekommen.

Interessierte melden sich bitte bis zum 15.01.2025 im Pfarramt an. Tel. 06226/2656 oder per mail: gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bei unter 10 Anmeldungen kann der Ausflug leider nicht stattfinden.

Wir werden gemeinsam mit der Bahn nach Hanau fahren.

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe

zum gemeinsamen Spielen und Erzählen immer montags von 9-11 Uhr im ev. Gemeindehaus in Gauangelloch, mit Pfarrerin Saskia Lerdon.

Posaunenchor

Proben jeweils donnerstags von 18.45-20.15 Uhr

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 19.45 -21.30 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de

Das Pfarrbüro ist wegen Krankheit der Sekretärin nicht besetzt.

Vorübergehend haben wir eine Vertretung, jeweils donnerstags von 15-17 Uhr.

Frau Pfarrerin Franziska Schmidt kann unter der Pfarramtsnummer 06223/40733 erreicht werden, bzw. Sie werden nach einer Nachricht auf dem automatischen Anrufbeantworter zurückgerufen.

Donnerstag, 16. Januar: 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer i.R. Jürgen Lauer im Gemeindehaus

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franziska Schmidt im Gemeindehaus!!!!

Dienstag, 21. Januar: 17.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. Januar: 08.30 Uhr Gebet für die Gemeinde in der Kirche

Donnerstag, 23. Januar: 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer i.R. Jürgen Lauer im Gemeindehaus

Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania: 9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus!!!!

Sonntag, 26. Januar: 18 Uhr Generalversammlung der Chöre im Gemeindehaus

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700 FAX 06223 4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de. **In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten** rufen Sie bitte Tel. 06223 4241-7220 Pater Thomas Mathew oder 06223 4241-7222 Pfarrer Tobias Streit an. Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: 0800-111 01 11

Gottesdienste

Donnerstag, 16. Januar

17.45 Uhr WB Rosenkranz
18.30 Uhr WB Eucharistiefeier (TM)

Freitag, 17. Januar – Hl. Antonius

8.30 Uhr BTL Eucharistiefeier im Gemeindezentrum (TM)

Samstag, 18. Januar

18.00 Uhr WAHI Eucharistiefeier (TS)

Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

9.15 Uhr LO Eucharistiefeier (TM)
10.00 Uhr ARCHE Kleine Kirche (Ba)
10.00 Uhr NGD Wort-Gottes-Feier als Gedenkgottesdienst von Sibylle Bretzer (MiHa)
10.15 Uhr MAU Rosenkranz
11.00 Uhr MAU Eucharistiefeier mit Aussendung der Pilgergruppe nach Indien (TS, TM)
11.00 Uhr ARCHE Ökum. Gottesdienst (Ba, Lehmkühler)

Montag, 20. Januar

19.00 Uhr MECK Eucharistische Anbetung

Dienstag, 21. Januar

14.15 Uhr NGD Andacht im Sonnenquartier Kleingemünd (Ed)
14.30 Uhr D´HOF Beerdigung Stefan Seufert (TS)
18.30 Uhr D´HOF Eucharistiefeier (TS)

Gemeindeversammlung 2025
Samstag, 25. Januar
Gemeindezentrum Meckesheim
in der kath. Kirche, Schulstr. 17
74909 Meckesheim

Ablauf
16:00 Uhr Beginn & Begrüßung
Danach Gemeindeversammlung mit Erklärung der neuen Strukturen (Pfarreirat, Gemeindeteam, Kirchkompetenzteam, Kirchortteam)

16:45 Uhr
Vorstellung und Fragerunde an Pfarrer Lukas Biermayer und Pastoralreferentin Julia Powelske
Alles was Sie schon einmal fragen wollten...

18:00 Uhr Hl. Messe mit Pfarrer Biermayer und Pastoralreferentin Julia Powelske

Anmeldung bitte bis zum 20. Januar 2025 unter www.kath-neckar-elsenz.de oder unter 06223-42417700



Lukas Biermayer



Julia Powelske

Mittwoch, 22. Januar

10.00 Uhr NGD Wort-Gottes-Feier (Ed)
18.30 Uhr WAHI Eucharistiefeier (TS)

Donnerstag, 23. Januar

17.45 Uhr WB Rosenkranz
18.30 Uhr WB Wort-Gottes-Feier (Ba)

Freitag, 24. Januar – Hl. Franz von Sales

10.15 Uhr MAU Wort-Gottes-Feier im Agaplesion (Cr)
18.30 Uhr GB Eucharistiefeier (TS)

Samstag, 25. Januar – Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

14.00 Uhr MAU Goldene Hochzeit (TS)
16.00 Uhr MECK Gemeindeversammlung mit Vorstellung des neuen stellv. Pfarrers Lukas Biermayer und der leitenden Referentin. Julia Powelske Bitte bis 18. Januar auf unserer Homepage www.kath-neckar-elsenz.de anmelden (TS)
17.30 Uhr MECK Rosenkranz
18.00 Uhr MECK Eucharistiefeier † Elisabeth Schanzer (TS, Biermayer, Powelske)

Ökum. Nachrichten



Sonntag, 26.01.2025 Complet

Complet zum ökumenischen Bibelsonntag zusammen mit der ACK Bammental

!! Am Sonntag, den 26.01.2025 findet um 18.00 Uhr in der evangelischen Kirche Bammental die nächste Complet statt. !!

Zusammen mit der ACK Bammental haben wir diese Complet mit dem Gottesdienst zum Bibelsonntag verbunden.

KONZERTE FÜR DIE ARCHE

Das Orchester des Akkordeonclubs Bammental

zeigt mit seinem musikalischen Programm die Vielfalt des Akkordeons.

Gespielt werden Werke aus der klassischen Musik bis hin zu Tango, Klezmer, Swing sowie bekannten Melodien von Queen, aus dem Phantom der Oper und Filmmusik der Blues Brothers.

Und das alles auf dem Akkordeon? Lassen sie sich überraschen.

KLANGRAUM ARCHE

Sonntag, 26. Januar 2025, 18 Uhr
Ökumenisches Kirchenzentrum Arche Neckargemünd
Eintritt frei – Spenden erbeten

Seit ältesten Zeiten versammeln sich Christen an den Wendepunkten des Tages zum gemeinsamen Gebet und zur Betrachtung der Heiligen Schrift.

Wir, die Completschola Bammental und der ACK Bammental, laden Sie ein, gemeinsam mit uns den Tag ausklingen zu lassen und alles, was den Tag erfüllt hat, vor Gott zu bringen und um den Segen der Nacht zu bitten.



Neupostolische Kirche

Kirche: Dammweg 22, www.nak-bammental.de, Gemeindevorsteher: Achim Beck, Telefon: 06223/48147, E-Mail: achim.beck@nak-heidelberg.de

Gottesdienste:

Sonntag, 19. Januar: 9:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 22. Januar: 20:00 Uhr Gottesdienst
Sonntagsschule: 9:30 Uhr
Vorsonntagsschule: 9:30 Uhr

Die Gottesdienste können per livestream miterlebt werden
<http://stream.nak-bammental.de>



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Von seiner Fülle haben wir genommen Gnade um Gnade. Johannes 1, 16

Gottesdienst

Unter dem Thema „Mut zur Liebe“ klinken wir uns ein in die weltweiten Feiern zu 500 Jahre Täuferbewegung

Sonntag, 19.1.25, 10 Uhr, Leitung: Sophie Lapp-Jost, Predigt: Carmen Kern

1525-2025: 500 Jahre Täuferbewegung

Am 21. Januar 1525 kam es in Zürich unter ehemaligen Mitstreitern des dortigen Reformators Zwingli zur ersten Erwachsenen- oder Glaubenstaufe. Daraus entstand die sich rasch ausbreitende Täuferbewegung. Wir werden im Laufe des Jubiläumsjahres darauf zurückkommen. Unser Gottesdienst am kommenden Sonntag ist der Erinnerung an diese erste Taufe gewidmet.

Reformation und Revolution damals und heute

Reinhardtsbrunner Gespräch 2025, 18. und 19. Januar 2025

Eine der ersten überregionalen Veranstaltungen zum 500-jährigen Jubiläum der Täuferbewegung ist wie jedes Jahr ein ökumenisches Gedenken in Reinhardtsbrunn bei Eisenach. 2025 wird ein Gedenkstein an der historischen Hinrichtungsstätte Igelsteich, wo 1530 mit Placet Luthers und Melancthons sechs Täuferinnen und Täufer hingerichtet wurden. Thematisch wird nach der Rolle der Gewalt und Gewaltfreiheit in der Reformationszeit gefragt. Am Sonntag schließt das Wochenende mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Waltershausen. Die Predigt hält Friedrich Kramer, evangelischer Landesbischof und Friedensbeauftragter der EKD.

Ab 16 Uhr kann am Sa 18.1.25 das eigentliche Reinhardtsbrunner Gespräch mit zwei Impulsen zum Thema „Reformation und „Revolution damals und heute“ auch online verfolgt werden:

Kloster Reinhardtsbrunn im Bauernkrieg

Ute Däberitz, Geschichtsverein Waltershausen

Gewalt und Gewaltfreiheit in Reformation und Bauernbewegung

Wolfgang Krauß, Bammental und Augsburg

Der Zoom-Link ist hier zu erhalten

<https://www.mennoniten.de/reinhardtsbrunn-25/>



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 23.01.2025, um 19:30 Uhr, findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Multifunktionsgebäude statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Genehmigung des Protokolls vom 21.11.2024
3. Haushalt 2025
 1. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2025
 2. Beschlussfassung über mittelfristige Finanzplanung und Investitionsprogramm 2024-2028
 3. Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2025 des Eigenbetrieb Wasserversorgung
4. Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 10 (HLF10)
5. Neuanschaffung Tablets für die Gremienarbeit
6. Wahlhelferentschädigung für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025
7. Erweiterung der Elsenztschule
Flst.Nr. 2541, Herbert-Echner-Platz 1
8. Annahme der bis zum 31.12.2024 eingegangenen Spenden
9. Antrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21. November 2024: „Blühendes Bammental“
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte
12. Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

Bammental, 14. Januar 2025 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Beantragung Briefwahlunterlagen Bundestagswahl 23.02.2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dieser Woche werden nach und nach die Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten zugestellt und somit die Beantragung von Briefwahlunterlagen ermöglicht.

Die Stimmzettel werden voraussichtlich in KW 6 eintreffen, erst dann können wir die eingegangenen Anträge abarbeiten und Ihnen die beantragten Unterlagen zukommen lassen.

Wir bitten Sie von Rückfragen abzusehen.

Danke für Ihr Verständnis.

Wahlamt
Gemeinde Bammental

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Bammental wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 Montag 07:00 - 16:00, Dienstag 08:30 - 16:00, Mittwoch 08:30 - 13:00, Donnerstag 08:30 - 18:00, Freitag 08:30 - 12:00 Rathaus, Bürgerbüro EG, Hauptstraße 71, 69245 Bammental (barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Rathaus, Bürgerbüro EG, Hauptstraße 71, 69245 Bammental Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 277 Rhein-Neckar durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilshheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755

Kläranlage Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel.0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 65

jeden 2. Mittwoch	Seniorenkaffee 15-17 Uhr
-------------------	--------------------------

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
	Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Fahrten zum Waldfriedhof

Das Taxi fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten	
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr	
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr	
Hochhaus	13.50 Uhr	
Fa. Reindl	13.55 Uhr	
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr	
Bäcker Fromm	14.05 Uhr	
Rathaus	14.10 Uhr	
Waldfriedhof	14.15 Uhr	
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr	

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt das Taxi zum Waldfriedhof. Rückfahrt nach Absprache.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach §18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Stimmzettelschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

17.01.2025

Die Gemeindebehörde

Gemeinde Bammental

Wahlbekanntmachung

1. Am 23.02.2025 findet die **Wahl zum 21. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 6 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 0100: 0100 Oberdorf

Wahlraum: Evangelisches Gemeindehaus, Aula

Wahlbezirk 0200: 0200 Bammental Mitte

Wahlraum: Rathaus, EG, Zimmer 1

Wahlbezirk 0304: 0304 Reilsheim West

Wahlraum: Regenbogenkindergarten, Gruppenraum, Eingangsbereich links

Wahlbezirk 0404: 0404 Reilsheim Ost

Wahlraum: Regenbogenkindergarten, Turnraum, Eingangsbereich rechts

Wahlbezirk 0506: 0506 Heldenberg Nord

Wahlraum: Gymnasium, Haupteingang links, Vorraum 007

Wahlbezirk 0606: 0606 Heldenberg Süd

Wahlraum: Gymnasium Bammental, Haupteingang rechts, Aula

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 12.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in Rathaus, Hauptstraße 71, 69245 Bammental zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu-leiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bammental, den 17.01.2025

Die Gemeindebehörde

Karl, Bürgermeister

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am **Diens-tag, den 21.01.25** im Rathaus Bammental (1.OG Raum 12) statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Gans⁽²⁾ nah dran.

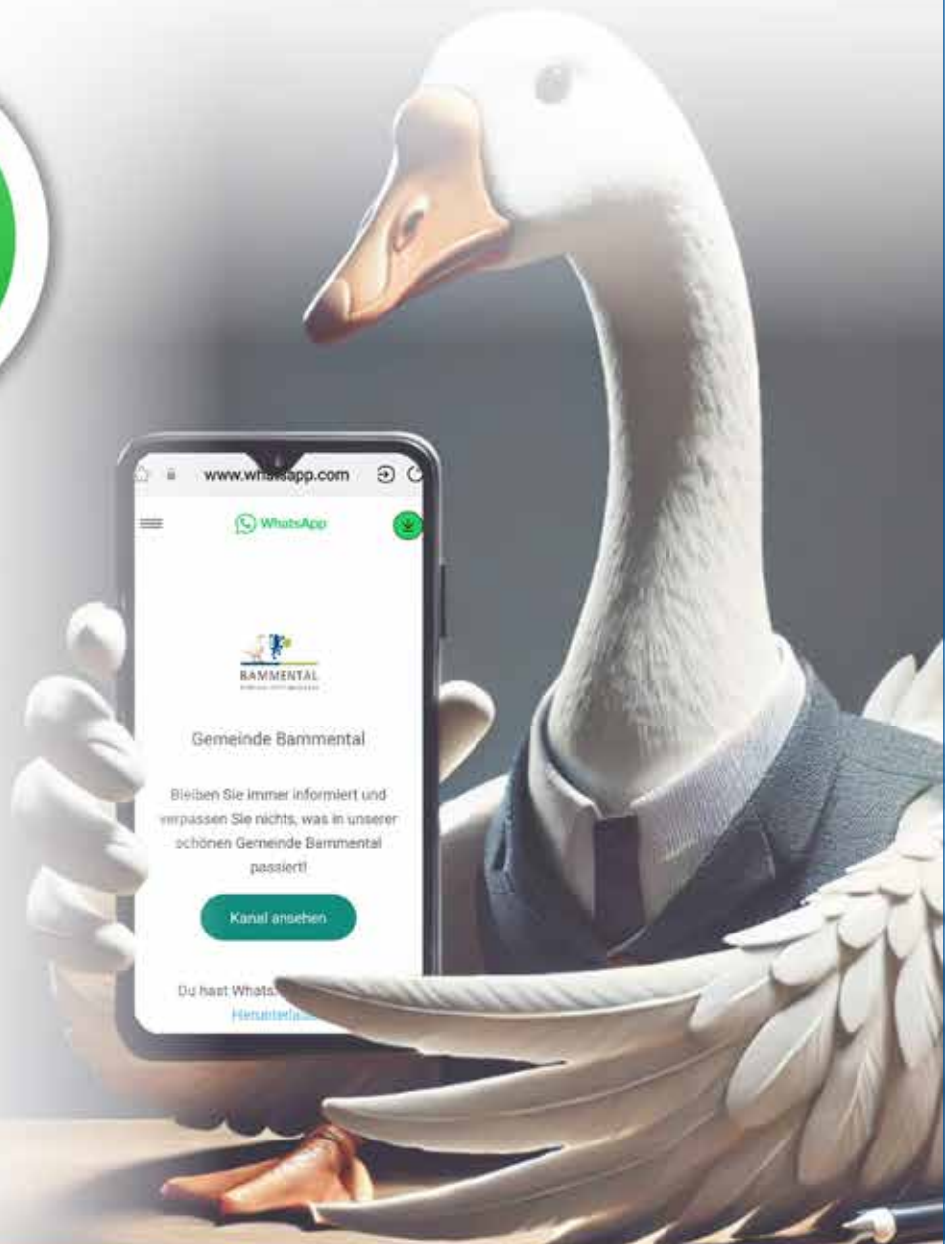
Alle Infos aus Bammental und Reilsheim
jetzt per WhatsApp



Treten Sie jetzt
unserem Kanal bei:



einfach scannen,
abonnieren,
 Push aktivieren
und informiert sein.



Tagesmütter in Bammental

Kindertagespflege im Glück – Johanna Bickel und Katja Maier
Kurfalzring 76, 69245 Bammental, Tel. 0152 52666193
kindertagespflege-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

20.01.2025	Jost Schrag	75 Jahre
21.01.2025	Herwig Buchwald	90 Jahre
23.01.2025	Marianne Deibert	70 Jahre

STERBEFÄLLE

Beate Wallenwein verstorben am 12.01.2025 in Bammental

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Bammental

F1

Zum ersten Einsatz im neuem Jahr wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental in der Nacht vom 01.01.2025 um 01.31 Uhr in die Wiesenbacher Straße alarmiert. Hier brannten Reste von Feuerwerkskörper die seitens der Feuerwehr mittels Kleinlöschgerät abgelöscht wurden.

F1

Zum zweiten Einsatz im neuem Jahr wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental in der Nacht vom 01.01.2025 um 01.43 Uhr in die Industriestraße alarmiert. Auch hier brannten Reste von Feuerwerkskörpern die seitens der Feuerwehr mittels Kleinlöschgerät abgelöscht wurden.

H1 Sturm

Am Morgen des 02.01.2025 um 5.40 Uhr wurde die Feuerwehr Bammental zu einem umgestürzten Baum auf der Landesstraße 600 alarmiert. Der Baum wurde durch die Einsatzkräfte zersägt und am Fahrbahnrand gelagert, anschließend wurde die Straße noch grob gereinigt und der Einsatz beendet.



H1 Tür

Am Vormittag des 04.01.2025 um 11.12 Uhr wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental zu einer Nottüröffnung in die Johann-Sebastian-Bach-Str. alarmiert. Direkt nach unserer Ankunft an der Einsatzstelle konnte die Tür durch den Pflegedienst für den Rettungsdienst geöffnet werden. Somit mussten wir nicht tätig werden und konnten den Einsatz beenden.

Bescherung für die Kinder- und Jugendfeuerwehr

Die Mitglieder unserer Kinder- und Jugendabteilung konnten sich vergangenes Weihnachten über ein besonderes Geschenk freuen. Die Jugendleitung hat für den Nachwuchs eine Wintermütze mit Aufstick organisiert, zudem konnte das Geschenk durch eine Spende der Rewe Achenbach oHG zusätzlich mit Nüssen, Äpfeln, Mandarinen und Schokonikoläusen bereichert werden.



H1 Sturm —> H Unwetter

Der angekündigte Temperatursturz brach am Nachmittag des 09.01.2025 mit einer gewaltigen Kaltfront herein. Damit verbunden waren heftiger Regen und Sturmböen. Die Feuerwehr Bammental wurde um 15.21 Uhr zum ersten Einsatz alarmiert. Im Bereich des REWE-Markt drohten drei Bäume auf die Oberleitung bzw. den Gleiskörper zu stürzen. In Zusammenarbeit mit dem örtlichen Bauhof wurde die Gefahr beseitigt. Zwei weitere gemeldete Sturmschäden konnten, nach Erkundung durch die Feuerwehr, gänzlich durch den örtlichen



Zum neuen Jahr gibt es bei uns viel Neues: 😊



Beginne das Jahr mit einem unvergesslichen Abend voller Leidenschaft und Vielfalt, mit einem Konzert von **Mundo Art**. Die Band verbindet Pop, Filmmusik und Oper mit Musikstilen aus aller Welt – eine einzigartige Mischung, die Gänsehaut garantiert. Mit dabei sind Larissa & Bo, mit ihren berührenden Arrangements ukrainischer Volkslieder. Du bist am **Samstag, 25.1.25 um 19 Uhr** herzlich zu diesem tollen Abend eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Am **Samstag, 1.2.25, 10 - 12 Uhr**, findet unser **erstes Repair-Café** statt.

Wir werden dabei vom Repair-Café Neckargemünd unterstützt, das es schon lange erfolgreich gibt. Weitere Termine: 01.03., 05.04., 03.05., 31.05., 05.07. Wir freuen uns über Menschen, die handwerklich begabt sind und gerne mitmachen möchten: Melde dich bitte bei René: rene.richter@fz-bammental.de.

Neu: Die Kreative Auszeit für alle, die lieber gemeinsam als allein zu Hause ihr kreatives Hobby (Handarbeiten, Basteln,...) ausüben, gibt es ab Januar zweimal im Monat: Start am Donnerstag, 9.1., das nächste Mal am 23.1., 15.30 - 17 Uhr.

Wir sind jetzt auf Instagram

https://www.instagram.com/familienzentrum_bammental/. Natürlich findest du auch weiterhin alles zum FZ auf unserer Homepage, auf Facebook, in den Gemeindenachrichten und auf unserem Monitor.

Neu: Geschenkgutscheine

Verschenkt doch mal einen Verzehrgutschein für das Familienfrühstück. Die Gutscheine gibt es für 10 Euro im FZ.

Für das **erste Frühstücksbuffet** am Samstag, **18.1.25**, könnt ihr euch noch anmelden.

Weitere Termine

Dienstag, 21.1., 19.30 Uhr: Spielertreff
Mittwoch, 22.1., 15 Uhr: Seniorencafé

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15-18 Uhr, Donnerstag bis Samstag 9-12 & 15-18 Uhr
Kontakt:
info@fz-bammental.de / www.familienzentrum-bammental.de
06223 / 97 25 470

Bauhof abgearbeitet werden. Bei den Aufräumarbeiten an der ersten Einsatzstelle wurde ein weiterer umgestürzter Baum im Bereich der K4160 gemeldet. Hier war ein massiver Baum auf den dortigen Parkplatz gestürzt und blockierte diesen. Mit Hilfe von zwei Kettensägen wurde der Sturmschaden beseitigt.



Musikverein Feuerwehrkapelle

Musikkorpskonzert Donnerstag, 6. März 2025 in der Elsenzhalle – Schon Karten gekauft???

Ein Blick auf die Belegungsvorschau beim Ticketanbieter ztix mit schon über 350 verkauften Plätzen zeigt: Das Konzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr ist auch im 23sten Jahr seines Stattfindens ungebrochen attraktiv! Ob im Bürgerbüro im Bammentaler Rathaus oder online über ztix – es gibt zum Glück in der Elsenzhalle noch viele Plätze, um an diesem nach wie vor sensationellen Ereignis nicht nur für Bammental teilhaben zu können.



Das Programm – ganz sicher eine Mischung aus allen Elementen der Blasmusik von Klassik über Musical, Marsch, Medley und Rock – wird alle Zuhörenden abholen und zeigen, warum dieses Orchester sich ganz offiziell als Elite der deutschen Militärmusik bezeichnen darf. Profitieren von den wunderbaren Klängen wird Bammental doppelt, denn der Reinerlös des Konzerts geht ausschließlich an in Bammental tätige Einrichtungen: In diesem Jahr sind der Hospizverein Elsenztal, der Förderverein

Waldschwimmbad und die Feuerwehrkapelle Nutznießer, alle diese Vereine tragen dazu bei, Bammental als einen Ort des Miteinanders und des Kümmerns zu stärken.

Schirmherr ist wie immer Bürgermeister Karl, viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus, in der Elsenzhalle und im Bauhof tragen dazu bei, dass dieses Konzert gelingen kann, die Helfer aus der Feuerwehrkapelle und der am Spendenerlös beteiligten Vereine samt deren Freundeskreis tun darüber hinaus alles, um die Musikerinnen und Musiker angemessen in Bammental zu verwöhnen.



Komitee Vertus

Fernweh?



Dann lassen Sie sich vom Trio **Les Troubadours** aus St. Ilgen mit französischen Liedern und Chansons zu einer „Tour de France“ entführen.

Am **22. Januar 2025**, dem Tag der deutsch-französischen Freundschaft laden das Komitee Vertus und die Gemeinde Bammental zu diesem Konzert

Um **19:00 Uhr** in der Multifunktionshalle des Gymnasiums Bammental (Einlass 18.30 Uhr).

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten. In der Pause wird natürlich Champagner aus Blancs-Coteaux/Vertus angeboten.

Nachdem wir bei unserem letzten Vortrag die Wiege der Demokratie Athen kennengelernt haben, steht nun unsere **Generalversammlung mit Wahlen** am **23.01.25 19.30 Uhr in der AT** an. Die Wahl ist gelebte Demokratie. Macht davon Gebrauch und erscheint zahlreich. Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Fördermitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Miteinander wollen wir unsere Vereins Zukunft gestalten. Was erwartet uns 2025 im Vereinsleben? Welche Projekte stehen an? Wie können wir unseren Verein am Leben erhalten und mit Leben füllen? Was sind eure Wünsche an den Verein? Was erwartet ihr vom Vereinsleben? Lasst uns wissen was euch interessiert und bewegt!

Nur durch euch lebt der LandFrauenverein.

„Das Wichtigste zu Vollmachten und Verfügungen“ ist unser Vortrag am 06.02.25.

Frau Christin Dietz-Roth, Mediatorin und Rechtsanwältin kommt, in Zusammenarbeit mit dem Sparkassenvortragsservice, zu uns. Ein wichtiges Thema, nicht nur für ältere Menschen! Gäste sind uns immer herzlich Willkommen.



Akkordeon-Club Bammental

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Club Bammental

Zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 21. Februar 2025 um 18:30 Uhr im Restaurant Pavarotti**, Hauptstraße 8, Bammental laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Die **Tagesordnungspunkte** sind wie folgt: 1. Feststellung der Anwesenheit und Genehmigung der Tagesordnung, 2. Begrüßung durch

KONZERTE FÜR DIE ARCHE

Das Orchester des Akkordeonclubs Bammental

zeigt mit seinem musikalischen Programm die Vielfalt des Akkordeons.



Gespielt werden Werke aus der klassischen Musik bis hin zu Tango, Klezmer, Swing sowie bekannten Melodien von Queen, aus dem Phantom der Oper und Filmmusik der Blues Brothers.

Und das alles auf dem Akkordeon? Lassen sie sich überraschen.

Sonntag, 26. Januar 2025, 18 Uhr
 Ökumenisches Kirchenzentrum Arche Neckargemünd
 Eintritt frei – Spenden erbeten

KLANGRAUM ARCHE

die 1. Vorsitzende, 3. Jahresberichte • der 1. Vorsitzenden, • des Kassenswartes, • der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Neuwahlen, 6. Termine im Jahr 2025, 7. Verschiedenes

Die Vorstandschaft

PS: Unser nächster Auftritt ist am 26. Januar 2025 um 18 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum Arche in Neckargemünd. Sie sind herzlich eingeladen!



Altstadt Kerweborscht

Wir trauern um

Armin Ameis

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Altstadt-Kerweborscht-Bammental e.V.



Sportangler

Sehr geehrte Mitglieder des SAV Bammental, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **07.03.2025 um 20:00 Uhr im Vereinsheim Seeblick**, laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung: Begrüßung, Totengedenken, Ehrungen, Verlesung des Protokolls JHV 2024, Berichte Kassier, Kassenprüfer, Gewässerwart und des 1. Vorsitzenden, Aussprache zu den Berichten, Entlastung der Vorstandschaft, Amtsabläufe und Neuwahlen, Anträge und Verschiedenes mit Abschlussdiskussion. **Anträge sind bis spätestens zum 21.02.2025** beim 1. Vorsitzenden oder 2. Vorsitzenden des SAV Bammental in **schriftlicher** Form zu stellen.

Vorstandschaft SAV Bammental e.V. Robert Rüger 1. Vorsitzender



TV Bammental e.V.

- Handball -

Die Vorschau wird präsentiert von der **Süwag Energie AG**

Vorschau

Samstag 18.1.:

Auswärts

10:00 Uhr: weibliche D2:	TV Brühl – TV Bammental
10:30 Uhr: weibliche E:	JSG St.Le/Reil – TV Bammental
11:30 Uhr: männliche E:	SG Brühl/Ketsch – SG Ba/N’gmünd
13:00 Uhr: weibliche D:	TSG Ketsch – TV Bammental
13:45 Uhr: männliche B:	TSV A Viernheim – SG Ba/N’gmünd
15:30 Uhr: männliche D2:	TSV Wieblingen – SG Ba/N’gmünd
15:30 Uhr: Damen 2:	TSV A Viernheim – TV Bammental

Sonntag, 19.1.:

Elsenhalle Bammental

13:00 Uhr: weibliche A:	TV Bammental – TV Knielingen
14:45 Uhr: männliche C:	SG Ba/N’gmünd – TSV Rot-Malsch
16:30 Uhr: Damen 1:	TV Bammental – HSG Bergstraße

Auswärts

11:30 Uhr: männliche D:	S3L Handball 2 – SG Ba/N’gmünd
-------------------------	--------------------------------

Schaut vorbei und unterstützt die Mannschaften, wir freuen uns auf euren Besuch.

TV Bammental Handball, mit Begeisterung dabei.

– Seniorenwandergruppe –

Am Samstag, 11.01.2025, trafen wir uns an der TV-Halle um 10.30 Uhr. Die Skiabteilung des TV's hat an diesem Samstag eine Wanderung mit anschließendem Essen in der TV-Halle geplant.

Der Wanderweg der Langstreckler führte an der Evangelischen Kirche vorbei auf die Friedhofstr. und nach dem alten Friedhof rechts den Berg hoch, an der Eselbrückenhütte vorbei, dem ausgeschilderten Weg folgend über Brünlesweg, Oberer Grenzweg und Grenzweg bis zu den ersten Häusern von Gauangeloch; ab hier ging es bergab über den Losbergweg, am Schützenhaus und Schwimmbad vorbei, dort über das Elsenzbrücklein und an den alten Tennisplätzen vorbei zur Turnhalle.

Die Kurzstreckler gingen ebenfalls an der Ev.Kirche vorbei auf der Friedhofstr., nicht den Berg hoch, sondern am Kinderspielplatz vorbei zur Schwimmbadstraße.



Die Kurzstreckler am Kinderspielplatz (Friedhofstr.)

Auf der Schwimmbadstraße ging es bis zum Schwimmbad, dann über den Parkplatz zum Brücklein über die Elsenz. Weiter entlang an der Elsenz vorbei an den alten Tennisplätzen zur Turnhalle.

Hier meldeten wir uns wieder zurück, und ließen uns von der Skiabteilung verköstigen. Auswahl: 3 verschiedene Suppen und Wurst mit Brötchen und Senf.

Zirka 15 Minuten später trafen die Langstreckler ein, und ließen sich auch verköstigen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammental

Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach

Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef- Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de





TERMINE

20.01.25	19 Uhr, Vortrag „Villen, Straßen und Säulenmonumente - Die römische Geschichte und Archäologie Wiesenbachs“, Freundeskreis Heimatmuseum	Antoniushof
22.01.25	Männergruppe	Antoniushof
23.01.25	19.30 Uhr, Öffentliche Sitzung des Gemeinderates	Bürgerhaus

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

EINLADUNG zur Sitzung des Gemeinderates am **23.01.2025, 19.30 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses

Tagesordnung

1. Maßnahmenkonzept Hochwasser- und Starkregenschutz
 1. Sachstandsbericht
 2. Vorstellung der Maßnahmensteckbriefe
 3. Vorstellung weiterer kanaltechnischer Maßnahmen
 4. Weitere Vorgehensweise
2. Fragen und Anregungen
3. Niederschrift vom 19.12.2024
4. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
5. Bekanntgaben der Verwaltung
6. Kommunale Wärmeplanung Wiesenbach
 1. Sachstandsbericht
 2. Abwägung der während der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen
 3. Beschlussfassung
7. Radweg Langenzell - Lobenfeld
 1. Zustimmung zum Vereinbarungsentwurf mit dem Land Baden-Württemberg
 2. Vergabe der Planungsleistungen
8. Freiwillige Feuerwehr Wiesenbach - Grundsatzbeschluss zur Neuanschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges (MZf)
9. Ersatzbeschaffungen zur Modernisierung des Bauhoffuhrparks
10. Annahme von Spenden und Schenkungen
11. Festlegung der Tagesordnung für die Einwohnerversammlung am 12.03.2025

Weitergehende Informationen zur Tagesordnung finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem oder direkt auf <https://wiesenbach.more-rubin1.de/>

Neuer bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger ab 15. Januar 2025

Zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den **Bezirk Rhein-Neckar-Kreis Nr. 23** wird mit Wirkung zum 15.01.2025 Herr **Jonas Grieb**, Messplatzstr. 21, 69168 Wiesloch bestellt.

Kontaktdaten Mail: Schornsteinfegerjonasgrieb@web.de

Kontaktdaten Telefon: 06222-9394860

Der Bezirk umfasst einen Teil der Stadt Neckargemünd sowie einen Teil der Gemeinde Wiesenbach.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Dezember 2024 folgende Satzung beschlossen:

HAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde Wiesenbach für das Haushaltsjahr 2025

Die komplette Satzung kann auf unserer Homepage unter www.wiesenbach.eu - öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus Wiesenbach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Der Haushaltsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 20. Januar 2025 bis 28. Januar 2025 (jeweils einschließlich) im Rathaus, Zimmer 3, öffentlich aus.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesenbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19. Dezember 2024 folgende Satzung beschlossen:

WIRTSCHAFTSPLAN

des Eigenbetriebes „Wasserwerk Wiesenbach“ für das Wirtschaftsjahr 2025

Die komplette Satzung kann auf unserer Homepage unter www.wiesenbach.eu - öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können auch im Rathaus Wiesenbach, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Der Wirtschaftsplan liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 20. Januar 2025 bis 28. Januar 2025 (jeweils einschließlich) im Rathaus, Zimmer 3, öffentlich aus.

Gehölzarbeiten als Hochwasserschutzmaßnahme am Biddersbach

Im Rahmen von Hochwasserschutzmaßnahmen muss am Bachweg zwischen Vorstädter Straße bis auf Höhe Hauptstraße 44 ein etwa 300 Meter langer Abschnitt der Querschnitt des Biddersbachs freigeschnitten werden. Ziel der Maßnahme ist es, die Wasserführung zu optimieren und somit das Risiko von Überschwemmungen zu verringern.

Um die Durchlässigkeit des Gewässers zu gewährleisten müssen auch einige wenige größere Bäume gefällt werden, die den Wasserfluss behindern könnten. Hauptsächlich werden aber Gehölze auf den Stock gesetzt, so dass sie wieder austreiben werden. Die Maßnahme wurden mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem Wasserrechtsamt abgestimmt. Das stellt sicher, dass ökologische sowie wasserrechtliche Belange berücksichtigt werden.

An einigen Stellen, oberhalb des Querschnitts, ist eine Gehölz-Nachpflanzung vorgesehen, um die natürliche Vegetation zu fördern und den Lebensraum für Tiere und Pflanzen nachhaltig zu erweitern.

Die Arbeiten werden voraussichtlich in der kommenden Woche beginnen. Die BürgerInnen werden gebeten, während dieser Zeit besondere Vorsicht walten zu lassen.

Schnittkurs an Wiesenbacher Streuobstbäumen

Wann wird ein Obstbaum am besten geschnitten? Wieso braucht es überhaupt einen Schnitt? Und wie genau geht das überhaupt?

Diese und ähnliche Fragen beantwortet Peter Burger, Obstbau-Meister, am Samstag **15.3.2025** ab 14:00 Uhr beim Schnittkurs. Auf einer Streuobstwiese direkt am Baum bekommen Interessierte Anleitung und Infos zum richtigen Obstbaumschnitt und legen gleich selbst mit Hand an.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Spende für die Wiesenbacher Streuobstwiesen sind willkommen.

Anmeldungen bitte an: Luzy.koertgen@wiesenbach-online.de



Foto (Ktg): Schnittkurs mit Peter Burger.



Herzliche Einladung

am Samstag, den 1. Februar 2025, ab 14:30 Uhr
im Vereinsraum der Biddersbachhalle

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir Wiesenbacher Gemeinderätinnen und Gemeinderäte laden Sie sehr herzlich zu Kaffee, Kuchen und Programm am Samstag, den 1. Februar 2025, ab 14:30 Uhr in das Foyer der Biddersbachhalle ein.

Wir möchten uns Ihnen vorstellen, mit Ihnen ins Gespräch kommen und unterhaltsame Stunden mit Ihnen verbringen.

Der Kuchen wird von den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten gestellt, Kaffee und Getränke sind gegen eine Spende erhältlich.

Falls Sie Probleme haben, zur Biddersbachhalle zu kommen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde oder bei Regina Köstle (06223/973104). Wir werden dann einen Fahrdienst organisieren.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen.

Ihre Mitglieder des Gemeinderates

Thermografie erkennt Energieverluste – bis 31. Januar anmelden!

Wiesenbach und Neckargemünd fördern in der Wintersaison 2024/25 erneut Thermografie-Aufnahmen für private Hausbesitzer und Gewerbetreibende, um sie bei der energetischen Sanierung ihrer Gebäude zu unterstützen.

Betrachten Sie Ihr Gebäude doch einmal aus einer ganz neuen Sicht und sehen Sie, an welchen Stellen Wärme entweicht oder wo sich Mängel in der Gebäudehülle befinden. Die Thermografie-Checks der AVR Energie lokalisieren die Schwachstellen und erkennen mit Hilfe einer Infrarotkamera Wärmebrücken und Wärmeverluste.

Sind diese Schwachstellen aufgespürt, können gezielte Energiesparmaßnahmen eingeleitet werden.

Die Infrarotthermografie ist ein zuverlässiges Verfahren, Gebäude auf ihre energetische Verfassung zu überprüfen. Wärmeverluste oder Kältebrücken werden durch die Infrarotthermografie aufgedeckt. Die verschiedenen Farben eines Infrarotbildes zeigen dabei die Intensität der Strahlung entsprechend der örtlichen Oberflächentemperatur.



Vorteile der Infrarotthermografie

- o Aufdecken von Wärmeverlusten und Wärmebrücken
- o Erkennen von Durchfeuchtungen/Leckagen
- o Ursachenforschung Schimmelbildung
- o Aufzeigen von undichten Fenstern und Türen
- o Energetischer Ist-Zustand Ihres Hauses
- o Dokumentation von mangelhaften Handwerksleistungen (Bsp. Gebäudedämmung, Dach und Wintergarten)
- o Wertvolle Hinweise zur Beseitigung von Wärmeverlusten

Ihr Thermografie-Paket

- o Mindestens sechs Außenaufnahmen Ihres Hauses mit einer Infrarotkamera
- o Erläuterungen zu Ihren Infrarotbildern
- o Tipps zur Behebung möglicher Schwachstellen
- o Hinweise für Gebäudeeigentümer zur Erfüllung der aktuell gesetzlichen Vorgaben.

Jetzt anmelden und Infrarotbilder Ihres Hauses erstellen lassen! **Der Bestellzeitraum wurde bis zum 31. Januar 2025 verlängert.** Anstatt des Normalpreises von 149 € brutto, sparen Sie 50 € brutto Dank des Zuschusses Ihrer Kommunen. Sie erhalten das Thermografie-Paket für nur 99 € brutto.

Für Fragen steht Ihnen die AVR Energie GmbH gerne zur Verfügung: www.avr-energie.de oder unter der Infrarot-Hotline: 07261 / 931-555

Bitte senden Sie das folgende Bestellformular an:

info@avr-energie.de oder AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str. 8 in 74889 Sinsheim oder Klimaschutz-im-GVV@Neckargemuend.de oder Stadt Neckargemünd, FB 1 - Klimaschutz, Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd oder per Fax an 06223/804-9198.

Bestellformular für ein Thermografie-Paket

Die AVR Energie GmbH wird sechs Bilder von Ihrem Haus aufnehmen. Ihre Infrarotbilder und den Ergebnisbericht erhalten Sie ca. 3 Wochen nach dem Fototermin.

Anstatt des Normalpreises von 149 € brutto, sparen Sie 50 € brutto Dank des Zuschusses der Gemeinde Wiesenbach. Sie erhalten das Thermografie-Paket für nur 99 € brutto.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite unter www.avr-energie.de.

Ich beauftrage Sie zur Lieferung des Thermografie-Paketes zum Preis von 99 € (inkl. MwSt.*) mit Ergebnisbericht für folgendes Haus:

Rechnungsadresse	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> Firma		
..... Vorname Name		
..... Firma			
..... Straße PLZ Ort	

Angaben zum Fotoobjekt (falls abweichend zur Rechnungsadresse)		
..... Straße PLZ Ort

Kontaktdaten
Bitte informieren Sie mich über den Fototermin unter: Telefon
Der Thermografie-Bericht und die Rechnung werden als PDF per E-Mail an Sie versendet. Bitte geben Sie uns deshalb falls vorhanden eine E-Mail-Adresse an. E-Mail
<input type="checkbox"/> Der Versand per PDF ist <u>nicht</u> erwünscht

Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer, gültige E-Mail-Adresse) zum Zwecke der Thermografie-Aktion und zur Rechnungsstellung erhoben, gespeichert und genutzt werden. Eine Übermittlung der vorgenannten personenbezogenen Daten an Dritte zu anderen als den vorbezeichneten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lt. B. DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Für den Fall, dass ich der AVR Energie ein SEPA-Mandat erteile, erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zu dem Zweck „Einzug von Gebühren und Kosten für die Thermografie von meinem Konto“ erhoben, gespeichert und genutzt werden. Ihre personenbezogenen Daten werden an kontoführende Kreditinstitute zur Durchführung des Zahlungsverkehrs weitergegeben.

Ihre vorbezeichneten personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung bei der AVR Energie gespeichert, solange diese zur Erfüllung des konkreten Zwecks (Vertragserfüllung oder Vertragsabwicklung) benötigt werden; nach Wegfall des Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, ist die AVR Energie verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Werden von der AVR Energie unrichtige Daten verarbeitet, so steht Ihnen das Recht zur Berichtigung und bei Vorliegen der Voraussetzungen auch das Recht zur Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht zum Widerspruch gegen die Verarbeitung zu.

Sie können diese Einwilligung jederzeit durch schriftliche, textliche (z.B. per E-Mail), mündliche oder fernmündliche Erklärung gegenüber der AVR Energie für die Zukunft jederzeit widerrufen. Der Widerruf für die Zukunft lässt die Rechtmäßigkeit der Einwilligung in die erfolgte Datenverarbeitung, die bis zum Widerruf erfolgt ist, unberührt.
Weitere Informationen zum Thema Datenschutz finden Sie auch unter www.avr-umweltservice.de

.....
Datum/Unterschrift

*gesetzlich geltender Umsatzsteuersatz zu dem Zeitpunkt der Leistungserbringung

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr

Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de

Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt 950214

Bürgerbüro 950216 / 950221

Gemeindekasse 950231 / 950232

Hauptamt 950215

Kämmereiamt 950242

Ordnungsamt 950219

Sekretariat 950212 / 950213

Umweltamt 950241

Bauhof 950217

Biddersbachhalle Hausmeister 47288

Kegelstube 47282

Panoramaschule 49734

Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung 970860

Postillion Kinderhaus

„Unterm Regenbogen“ 06223 / 80090-01
 06223 / 80090-02

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimattmuseum

Herr Claus Hartmann 4362

oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

Bürgeralerie Alte Ziegelei

Herr Heinz Braun 970559

JugendTreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Helga Berger 46060

Frau Veronika Fritz 8004809

Frau Stefanie Staudt 5665

Feuerwehr Wiesenbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung

und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

20.01. Meyer, Ursula 80 Jahre

21.01. Erps, Kurt 85 Jahre

Den genannten und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!

STERBEFÄLLE

Siegmar Ramacher ist am 04.12.2024 verstorben.

Margot Käthe Bender geb. Fehr ist am 26.12.2024 verstorben.

FUNDSACHE

Fundsache Ring

Nach der Theaterrückführung in der Biddersbachhalle wurde ein Ehering mit dem gravierten Datum 22.7.88 gefunden. Für Fragen und Informationen melden Sie sich gerne beim Fundbüro unter 06223/950219.

Panoramaschule Wiesenbach

Wir suchen Bewerber/innen

für ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst

Wir, die **Panoramaschule Wiesenbach** bieten Dir die Möglichkeit, den Bundesfreiwilligendienst in unserer Grundschule zu absolvieren.

Dafür suchen wir für den Zeitraum vom **15.09.2025 - 30.07.2026** einen engagierten jungen Menschen im Alter von 18 bis 26 Jahren.

Wenn Du ...

- Dir vorstellen kannst in der Grundschule bei der Betreuung mitzuwirken (wie z.B. Unterrichtsbegleitung, Kernzeit- und Hausaufgabenbetreuung, Bewegungsangebote, etc.),
- Deine Eignung für einen sozialen Beruf oder das Lehramt überprüfen möchtest,
- direkt nach der Schule, vor dem Studium/Ausbildung etwas Praktisches machen möchtest,
- neue Erfahrungen sammeln und Deine sozialen Kompetenzen stärken willst,

dann mach doch den Bundesfreiwilligendienst bei uns in der Panoramaschule!!

Das solltest Du mitbringen...

- eine abgeschlossene Schulausbildung
- Freude im Umgang mit Kindern
- Flexibilität, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem

Die Gestaltung der Arbeitszeit richtet sich nach dem Arbeitsablauf der Schule und wird mit Dir abgesprochen.

Bewirb Dich bitte mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung Deiner bisherigen Erfahrungen sowie einer kurzen Erklärung, warum Du Dich für den Bundesfreiwilligendienst interessierst, per:

E-mail: panoramaschule@wiesenbach.schule.bwl.de

oder per Post: **Frau Sabine Rosse-Gollinger, Panoramastr. 6, 69257 Wiesenbach**

Für Rückfragen steht Dir Frau Rosse-Gollinger zur Verfügung unter 06223/49734



Mensa
Wiesenbach

Wiesenbach
SeniorenTreff

Anmeldungen immer bis
montags 12 Uhr unter Tel: 9502-12,
oder über die Kitafino-App:
www.kitafino.de
Registrierungscode: 69257

*Das Mittagessen für Senioren wird unterstützt durch das
Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus
Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der
gesetzlichen Pflegeversicherung.*

KW 4 – Mittwoch, 22.1.2025, 13 Uhr

Menü 1	Bratwurst (Geflügel) mit Rösti-Ecken und Salat	5,50 €
Menü 2	Kartoffelgratin mit Salat	5,50 €
Dessert	Fruchtjoghurt	0,50 €

KW 5 – Mittwoch, 29.1.2025, 13 Uhr

Menü 1	Putenfleischkäse mit Bratkartoffeln und Salat	5,50 €
Menü 2	Gemüse-Reispfanne	5,50 €
Dessert	Obst mit Quark	0,50 €

KW 6 – Mittwoch, 5.2.2025, 13 Uhr

Menü 1	Nudeln mit Bolognese-Soße und Salat	5,50 €
Menü 2	Maultaschenpfanne mit Salat	5,50 €
Dessert	Himbeerquark	0,50 €

vhs Wiesenbach

Liebe VHS-Interessierte, folgende Kurse beginnen im Januar und Februar. Es sind noch Plätze frei:

After-Work-Töpfern

Dienstag, 21.01.25 von 19:00 bis 21:15 Uhr, 4 Termine

Kindertonwerkstatt nach Friedrich Hundertwasser (ab 6)

Freitag, 24.01.25 von 14:30 bis 16:45 Uhr, 2 Termine

Linolschnittworkshop

Samstag, 25.01.25 von 10:00 bis 14:00 Uhr, 1 Termin

Neu als Vorstand im Verein: Was muss ich wissen (Verein)

Freitag, 07.02.25 von 19:00 bis 21:15 Uhr, 1 Termin

After-Work-Töpfern

Dienstag, 18.02.25 von 19:00 bis 21:15 Uhr, 4 Termine

Kinderworkshop WIR (ab7)

Freitag, 21.02.25 von 14:30 bis 16:45 Uhr, 2 Termine

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die VHS Eberbach, Telefon: 06271 946210, Fax: 06271 946219, Internet: www.vhs-eberbach-neckargemünd.de

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 06223 970526, E-Mail: brigitte@fam-eisermann.de, zur Verfügung.
Außenstelle Wiesenbach, Brigitte Eisermann

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Einladung zum Neujahrsempfang der Wiesenbacher SPD

„Miteinander Füreinander Zukunft gestalten“

Die SPD Wiesenbach lädt herzlich zum Neujahrsempfang am Freitag, 17. Januar 2025, Beginn: 18:00 Uhr in die Alte Ziegelei, Poststraße 8, Wiesenbach ein.

Unter dem Motto „Miteinander Füreinander – Zukunft gestalten“ möchten wir gemeinsam mit Ihnen und unserem Bundestagsabgeordneten Lars Castellucci MdB das neue Jahr begrüßen.

Lobbacher Gespräche: „Wie wir wohnen (sollten)“

Bereits heute dürfen wir Sie außerdem auf die kommenden Lobbacher Gesprächen am Donnerstag, 13. Februar 2025 aufmerksam machen. Diese Diskussionsveranstaltung findet in der Manfred-Sauer-Stiftung, Lobbach, statt und beginnt um 18:30 Uhr.

Das Thema „Wie wir wohnen (sollten)“ wird von Prof. Dr. Christine Hannemann, Professorin für Architektur und Wohnsoziologie an der Universität Stuttgart, beleuchtet. Frau Prof. Dr. Hannemann setzt sich für zukunftsweisende Wohnkonzepte ein, die weniger Flächenverbrauch, soziale Gerechtigkeit und ökologische Nachhaltigkeit fördern.
Ihre SPD Wiesenbach

Infos aus dem Antoniushof

Wer den Start der Männergruppe am Mittwoch 08.01.24 verpasst hat kann unter der Mailadresse Maennerkreis.Elsenztal@circleofmen.de anfragen, ob es eine zweite Chance gibt. Der nächste Termin ist am Mittwoch 22.01.25.

Der Vortrag mit Dr. Stefan Ardeleanu „Villen, Straßen und Säulenmonumente. Die römische Geschichte und Archäologie Wiesenbachs“ findet wie geplant am Montag 20.01. um 19:00 Uhr in der Tabakscheuer statt.

Stefan Ardeleanu ist der derzeit Tübingen angebunden. Davor war er in Heidelberg, Rom, Aix-en-Provence, Nordafrika und als Professor in Osnabrück tätig.



Fotos: Dr. Stefan Ardeleanu



Heimatmuseum

Einladung zum Vortrag des Freundeskreis Heimatmuseum Wiesenbach

„Römische Funde und Siedlungsgeschichte in Wiesenbach - Neue Erkenntnisse und Perspektiven“ von Dr. Stefan Ardeleanu Archäologe am Montag 20. Januar um 19:00 in der Tabakscheuer des Antoniushof in Wiesenbach

Wir freuen uns sehr, Sie heute zu einem spannenden Vortrag von Dr. Stefan Ardeleanu einzuladen. Dieser klassische und provinzial-römische Archäologe, lebt seit einigen Jahren in unserer Nachbargemeinde Bammental. Schon länger besteht ein intensiver Austausch zwischen dem Freundeskreis Heimatmuseum, das eine Vielzahl römischer Funde ausstellt und diesem Wissenschaftler. Wir sind stolz, Dr. Ardeleanu als Referenten begrüßen zu dürfen, um mehr über die Geschichte unserer Region zu erfahren.

Das 1981 im Dachgeschoss des Rathauses eröffnete Heimatmuseum Wiesenbach hat sich zum Ziel gesetzt, die Geschichte und Kultur unseres Ortes sichtbar zu machen, insbesondere durch die Präsentation archäologischer Funde aus der Umgebung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der römischen Vergangenheit Wiesenbachs, darunter

auch Exponate von der VILLA RUSTICA im „Herrenwald“. Das Museum zeigt außerdem zahlreiche weitere Fundstücke, die die Entwicklung des Ortes dokumentieren.

Dr. Ardeleanu stellte früh fest, dass die ausgestellten Funde im Zusammenhang mit seinen aktuellen Forschungen stehen, insbesondere mit dem römischen Gutshof, den unser Heimatforscher Dr. Günther Wüst bereits 1970 in Wiesenbach entdeckte. Diese Entdeckung wurde 1970 mitten im Ortskern gemacht und ist heute im Ortsbild sichtbar.

Die Brücke zwischen den archäologischen Funden und den neuesten Erkenntnissen bildet der Antoniushof, der in den letzten zehn Jahren vom Verein „Kunst, Gesundheit und Bildung“ umfassend renoviert wurde und heute zu den Schmuckstücken unserer Gemeinde zählt.

Der Vortrag mit Dr. Stefan Ardeleanu zum Thema „Villen, Straßen und Säulenmonumente. Die römische Geschichte und Archäologie Wiesenbachs“ findet am **Montag, den 20. Januar, um 19:00 Uhr in der Tabakscheuer des Antoniushof Hauptstrasse 77 Wiesenbach** statt. Wir freuen uns darauf, mehr über die römischen Fundstellen auf Wiesenbacher Gemarkung zu erfahren. Die villa rustica im Herrenwald, eine der wenigen frei zugänglichen römischen Villen im Kraichgau und Odenwald, ist ein besonderes Highlight. Weitere Funde aus der Region sind im Heimatmuseum ausgestellt, die wir in Teilen mit zu diesem Vortrag vor Ort bringen werden.

Seit den 1950er Jahren wurden immer wieder römische Funde bei Bauvorhaben in Wiesenbach entdeckt. Der Vortrag wird diese Funde in einen siedlungsgeschichtlichen Kontext einordnen und die Bedeutung der Wiesenbacher Entdeckungen beleuchten. Besonders interessant ist eine Serie spektakulärer Architekturteile, die nun erstmals systematisch untersucht wird und die Bedeutung Wiesenbachs zur römischen Zeit verdeutlichen kann.



Wir freuen uns auf einen aufschlussreichen und interessanten Abend mit Ihnen!

Freundeskreis Heimatmuseum

Jürgen Berger

Dr. Stefan Ardeleanu hat sich auf die Archäologie der römischen Provinzen spezialisiert.



BÜRGERGALERIE
Alte Ziegelei
Freundeskreis Heimatmuseum

Alte Ziegelei – Museum & Galerie

Sektempfang „GEMEINSCHAFTSAUSSTELLUNG“ – Biddersbachhalle, Wiesenbach

Ehrung Gewinner Kreativwettbewerb „Aus der Natur“

Sehr gut gefüllt war das Foyer der Biddersbachhalle, am zweiten Sonntag in diesem Jahr. Alle Künstler der Gemeinschaftsausstellung waren zum Sektempfang vor Ort.

Vor allem fanden wir es aber ganz toll, dass so viele Besucher unserer Einladung gefolgt sind und sich, bei sehr schönem Winterwetter, auf den Weg zur Ausstellung gemacht haben. So konnten viele Kunstwer-



ke aus den Bereichen: **Malerei, Fotografie, Skulpturen und Artwork** bestaunt werden und es fand ein reger Austausch untereinander statt. Unser Mitglied Manfred Pröbster, hat in einer kurzen Ansprache, in die Ausstellung eingeführt und die glücklichen Gewinner geehrt. Diese hatten die Möglichkeit, ihre Arbeiten im Rahmen der Gemeinschaftsausstellung der Öffentlichkeit zu präsentieren und bekamen ein kleines Geschenk überreicht.

Vor einigen Wochen haben wir ein Experiment gestartet. Wir wollten in einem Kreativwettbewerb, der nicht für Teilnehmende aus der Bürgergalerie gedacht war, weiteren künstlerisch tätigen Personen aus der Region eine Chance geben, sich mit einem selbst erstellten Kunstwerk öffentlich zu präsentieren. Dazu hatten wir alle Kreativen von 8 bis 88 Jahren aufgerufen, uns ihre Werke zum Thema „Natur“ einzusenden. Diesem Aufruf sind sehr viele Künstler gefolgt, es wurden insgesamt **57 Kunstwerke** eingereicht! Diese Resonanz hat uns überwältigt und sehr gefreut.

Alle Mitglieder der Bürgergalerie haben abgestimmt und so die Gewinner sorgfältig ausgewählt. Nachfolgend die glücklichen Gewinner des Wettbewerbes:



Bei den Kindern gab es einen Punktegleichstand, daher 3 statt 2 Gewinner/innen, und zwar in alphabetischer Reihenfolge:

Akila Rensch – Wiesenbach: „No fear – just fantasy“

Hannah Siegl – Wiesenbach: „ohne Titel“

Jona Koray Zimmermann – Bammental: „Wettergesichter“

Bei der Gruppe 2, den Erwachsenen sind es 5 Gewinnerinnen. Wir machen keinen Unterschied, zwischen dem 1. bis 5. Platz, alle sind gleichwertig. Auch wieder in alphabetischer Reihenfolge sind dies:

Heike Goebel – Bammental: „Seemotiv“ (Inspiration Eutiner See)

Bernhild Hofherr – Hirschhorn: „Blick zurück“ (verschmutzte Dohle)

Denise Pötzsch – Wiesenbach: „Liesel“ (Schaf, von DP mit Flasche aufgezogen)

Jannike Reich – Langenzell: „Bananentango“ (Tango)

Ute Schmitt – Dielheim: „Symbiosis“ (tiefgründig)

Allen Gewinnern herzlichen Glückwunsch!!

Sollten Sie Interesse haben Ihre Werke/Kunst in der Bürgergalerie Wiesenbach zu präsentieren und/oder sich bei uns mit einzubringen und zu engagieren, können Sie uns gerne kontaktieren. Aufgrund des großen Interesses, werden die Ausstellungen mittlerweile in der Regel



mit 2 Künstlern durchgeführt. Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, an den immer wiederkehrenden Gemeinschaftsausstellungen in der Bürgergalerie „Alten Ziegelei“ oder in der Biddersbachhalle Wiesenbach teilzunehmen. Gerne können Sie uns eine E-Mail senden an: **buergergalerie@heinz-baun.de**

Christina Wilken, im Namen der Künstlergruppe – Bürgergalerie „Alte Ziegelei“

Musikverein
Wiesenbach e.V.



Musikverein Wiesenbach

– **Jugend** –

Kinonacht 2024

Es ist inzwischen eine Tradition, dass sich an die Weihnachtsfeier der Jugend die Kinonacht im Vereinsheim anschließt. Auch in diesem Jahr versammelten knapp 40 Kinder und Jugendliche, um den Abend mit dem Schauen von Filmen ausklingen zu lassen.

Drei Filme wurden präsentiert

Für Tina Mohr und Sonja Richt war es neben der Weihnachtsfeier gleich das nächste Debüt, und zwar am gleichen Tag. Die Anstrengungen beider für die Organisation haben sich gelohnt: Los ging es mit einem reichhaltigen Pizzabuffet. Danach genoss der musikalische Nachwuchs die Kinonacht in der großen Gemeinschaft.

Die Filme wurden zusammen mit den Teilnehmer_innen in einer Vorauswahl ausgesucht: Besonders gut kam der Animationsfilm „Raus aus dem Teich“ an, der in diesem Jahr erschienen ist.



Morgens gab es ein leckeres Frühstück.

Foto: T. Mohr



Die 'Kinobesucher' machten es sich gemütlich.

Foto: T. Mohr



Ein ereignisreicher Tag

Es war ein Tag voller Aktivitäten. Je später der Abend wurde, umso deutlicher machte sich Müdigkeit breit. So wünschte man sich gegen 24 Uhr eine erholsame Nacht und verkroch sich in die mitgebrachten Schlafsäcke. Am nächsten Tag gab es ein leckeres, stärkendes Frühstück, bevor die Kinder und Jugendlichen den Heimweg antraten.

Markus Rösch



Wisebacher Kerweborst

Einladung zur Generalversammlung 2025

Liebe Mitglieder, die satzungsgemäße Generalversammlung der Wisebacher Kerweborst 1985 e.V. findet am **Freitag, den 31.01.2025 um 19.30 Uhr** im Bürgerhaus in Wiesebach statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder • 3. Anträge zur Tagesordnung • 4. Jahresbericht des 1. und 2. Vorsitzenden • 5. Rechnungslegungsbericht des Kassiers • 6. Bericht der Kassenprüfer • 7. Aussprache zu den Berichten • 8. Entlastung der Vorstandschaft • 9. Wahl eines Wahlleiters • 10. Neuwahlen: Turnusbedingte Wahl des 2. Vorsitzenden, des Kassiers und der Kassenprüfer, Wahl des Kerwepräsidiums 2025 • 11. Berufung der Verantwortlichen für: Küche, Bar, Ausschankwagen, Materialwart, Unterstützung Kassier • 12. Fragen und Anregungen zu den Aktivitäten 2025: Pueblo-Revival-Party, Frühlingfest, Ferienprogramm, Jahresausflug, Kerwe und Kerwe-Umzug 2025, Weihnachtsmarkt, Jubiläum - 40 Jahre WKB • 13. Verschiedenes (Anbau eines Unterstandes) • 14. Schlusswort und Beendigung der Generalversammlung

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 24.01.2025 beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden. (Datum Poststempel). Mit freundlichem Gruß, Dustin Hoffner & Lukas Nagel, 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender



SG 05 Wiesebach e.V.

Christbaumsammlung

Bei eisigen Temperaturen aber traumhaftem Wetter zogen drei Trupps der SG Wiesebach durch den Ort und sammelten die Christbäume der Wiesebacher ein.

In diesem Jahr wurden die Erwachsenen sogar von einigen fleißigen Kids unterstützt, die auch bei den größten Bäumen mit angepackten und den Anhänger beluden.

Nach dem Frühstück und der Gruppeneinteilung ging es dann los durch Wiesebach! Nach 6 Stunden Sammeln wurde es dann heiß am Kühberg. Das Feuer wurde entfacht und brannte bis in die Abendstunden. Nachdem wir uns am warmen Feuer gewärmt hatten, kehrten wir in die Kühberghütte ein und ließen den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Jedes Jahr auf's Neue ist es eine schöne Tradition, die wir bereits seit gut 40 Jahren pflegen. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!



Wir möchten uns herzlich bei Euch für die großzügigen Spenden bedanken!

Wer noch etwas spenden möchte kann das gerne über PayPal tun. Einfach den Code scannen und den Betrag überweisen.

Alternativ können Sie das Geld auch auf nachstehendes Bankkonto überweisen:

Volksbank Neckartal
SG 05 Wiesebach
DE 58 6729 1700 0008 5084 02
GENODE61NGD

Verwendungszweck: „Christbaumsammlung
– Name/Straße“



Christbaumsammlung
Spende



TV Germania

Anboulen 2025

Bei den Boulerinnen und Boulern ist es einfach Tradition, am 1. Sonntag im neuen Jahr findet das Anboulen statt, so steht es bei ihnen im Terminkalender. So natürlich auch am 05.01.2025

Man traf sich im vorbereiteten Rathauskeller um gute Wünsche und Neuigkeiten auszutauschen. Anschließend werden Schweinchen und Kugeln ausgepackt und raus ging es auf den Rathausplatz, auch wenn schon mal Schnee lag oder der Wind um die Ohren blies.

Aber diese Mal schreckten selbst die härtesten Bouler zurück, denn auf dem Rathausplatz, lief das Regenwasser den Platz hinunter und es war bitter kalt. Spielen also unmöglich. So kehrte man schweren Herzens in den Rathauskeller zurück und ließ sich Bratwürste und Salate schmecken.

Manuel hatte ein Quiz vorbereitet und so machte man sich gemeinsam, gut gelaunt und mit viel Spaß an die Lösungen. Ein etwas anderes Boulespiel.

Da der nächste Tag der Feiertag war, wurde das Anboulen kurzerhand auf den trockeneren Tag verschoben. Bilder gibt es leider keine, aber es geht auch so mal.

Schon heute möchten wir einladen zum Bouleturnier am Pfingstmontag, im Rahmen unseres 50-jährigen Vereinsjubiläums. mk



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 22. Januar 2025 um 19.00 Uhr im „BürgerForum Altes Schulhaus“

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 11/2024 vom 18. Dezember 2024
 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 18. Dezember 2024
 3. Bürgerfragestunde
 4. Vorstellung Planung Ruhehain
 5. Neufassung der Hauptsatzung zum 01.02.2025
 6. Neufassung der Polizeiverordnung zum 01.02.2025
 7. Ladesäule für Elektro-Carsharing: Standortfestlegung und Beauftragung des Vertragsabschlusses
 8. Neubau Kindergarten
 - 8.1 Vergabe Blechnerarbeiten
 - 8.2 Vergabe Metallbau und Verglasung
 9. Sanierung Bammentaler Str. 51 - Auftragsvergabe
 10. Haushalt 2025
 - 10.1 Beratung über den Haushaltsplan 2025, Stellungnahme der Bürgermeisterin
 - 10.2 Sachvortrag der Kämmerin, Stellungnahmen der Gemeinderäte
 - 10.3 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2025
 - 10.4 Beschlussfassung über die mittelfristige Finanzplanung und das Investitionsprogramm
 - 10.5 Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2025 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg
 11. Annahme von Spenden
 12. Bekanntgaben der Verwaltung
 13. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen
- Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.
Petra Müller-Vogel

Information zur Bundestagswahl 2025 – Briefwahlunterlagen

Die vorgezogene Bundestagswahl wird am 23. Februar 2025 stattfinden. Dies bedeutet für alle Rathäuser eine erhöhte Arbeitsbelastung, da sich durch die sehr kurzen Fristen die Vorbereitungszeit drastisch verkürzt.

Die Gemeinden erhalten voraussichtlich ca. Anfang Februar die Stimmzettel – ein Versand der Briefwahlunterlagen ist daher erst ab diesem Zeitpunkt möglich. Die Bearbeitung von Briefwahlanträgen wird im Rathaus priorisiert, dennoch möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass...

...je nach Eingangsdatum des Briefwahlantrags eine Zustellung

der Briefwahlunterlagen voraussichtlich erst im Zeitraum 10.02.-21.02.2025 erfolgen wird.

... sich der Zeitraum zum Ausfüllen der Wahlunterlagen und zur Rücksendung des Wahlbriefes demnach verkürzt. Wir weisen nochmals ausdrücklich daraufhin, dass Wahlbriefe bis 23.02.2025, 18:00 Uhr beim Rathaus, Hauptstraße 44 eingehen müssen.

... ein Versand von Briefwahlunterlagen ins Ausland möglich ist – eine rechtzeitige Zustellung (und Rücksendung) kann jedoch nicht garantiert werden.

... Briefwahl auch persönlich im Rathaus beantragt werden kann. Die Unterlagen werden ab Februar auch direkt ausgegeben und können bei Bedarf gleich vor Ort ausgefüllt werden. Die Einhaltung des Wahlheimnisses wird bei der Briefwahl vor Ort sichergestellt.

Wir bitten daher auch um Verständnis, wenn es beim regulären Betrieb im Rathaus zu längeren Wartezeiten kommen sollte. Dies hat nichts mit fehlender Funktionsfähigkeit der Gemeindeverwaltung zu tun, sondern hängt an den gesetzlichen Vorgaben, welche uns eine erhöhte Arbeitsbelastung in sehr kurzer Zeit auferlegt.

Neujahrsempfang der Gemeinde

Gaiberg startet mit Zusammenhalt und Zuversicht ins neue Jahr

Am vergangenen Wochenende fand der traditionelle Neujahrsempfang der Gemeinde Gaiberg im Bürgerforum statt. Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel begrüßte zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sowie Ehrengäste zu einem Rückblick auf das vergangene Jahr und einem Ausblick auf die bevorstehenden Projekte.



Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Polizeiposten Meckesheim Tel. 06226 1336

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

18.01.2025 Letzte Hilfe Kurs Hospiz Louise Heidelberg, BürgerForum „Altes Schulhaus“, 14.00 – 18.00 Uhr

22.01.2025 Gemeinderatssitzung, BürgerForum „Altes Schulhaus“, 19.00 Uhr

Änderungen bitte an: Angelika Häß

Telefon: 9501-10, E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

Nach einem musikalischen Auftakt hieß die Bürgermeisterin die Anwesenden willkommen und hob die Bedeutung von Zusammenhalt und Gemeinschaft hervor. Besonders begrüßt wurden Vertreter der Vereine, der freiwilligen Feuerwehr, des DRK, der Helfer-Vor-Ort-Gruppe sowie Gemeinderäte und Ehrengäste, darunter Bürgermeister der Nachbargemeinden und Vertreter aus Bundes- und Landtag.



Im Rückblick wurden die vielfältigen Ereignisse des Jahres 2024 hervorgehoben: Vom traditionellen Sternsingen und dem Kinder- und Seniorenfasching über den Besuch aus der französischen Partnergemeinde La Canourgue bis hin zur erfolgreichen Teilnahme am Stadtradeln und der Earth Hour. Auch kulturelle Höhepunkte wie das Jubiläumskonzert der Choral Community sowie die Veranstaltungen der Reihe „Kultur trifft Kirche“ fanden Erwähnung. Auch Informationen zum Maifest, dem Vatertagsfest, der Gaiberger Kerwe und dem Weihnachtsmarkt gab es.

Ein zentraler Punkt war die Würdigung ehrenamtlicher Arbeit, die laut der Bürgermeisterin „das Rückgrat unserer Gemeinde“ bildet. Auch die Herausforderungen, wie die Bürokratie bei Infrastrukturprojekten oder der Rückgang des Wochenmarktes, wurden offen angesprochen.



Geehrt wurde Siegfried Schulz und Wolfgang Himmelmann für das 40-jährige Engagement im Dorfentwicklungsausschuss.



Für das Jahr 2025 kündigte die Bürgermeisterin wichtige Projekte an, darunter den Beginn des Baus eines neuen Feuerwehrhauses, die Fortführung der Arbeiten am Kindergarten, die Umsetzung des Ruhehains auf dem Friedhof und die Kanalsanierung. Zudem soll der Ausbau der deutsch-französischen Partnerschaft mit einer Reise nach La Canourgue gestärkt werden. Der Erhalt und die Weiterentwicklung von Angeboten für Jugendliche und Senioren stehen ebenfalls im Fokus.



Zum Abschluss des Neujahrsempfangs wurde die Neujahrsbrezel von den Ehrengästen gemeinsam mit der Bürgermeisterin angeschnitten. Bei einem anschließenden Umtrunk konnten die Gäste den Empfang mit Gesprächen und guter Gesellschaft ausklingen lassen.



Die Gemeinde Gaiberg startet voller Hoffnung und Tatendrang ins neue Jahr und freut sich darauf, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die bevorstehenden Herausforderungen anzugehen.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

20.01. Gerhard Giesel 75. Geburtstag
23.01. Maximilian Haider 75. Geburtstag

Allen Geburtstagskindern – auch den ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche!

AUS DEN EINRICHTUNGEN



BÜCHEREI
GAIBERG

Gemeindebibliothek Gaiberg

„Wer Bücher schenkt, schenkt Wertpapiere.“ (Erich Kästner)

Liebe Leser:innen, liebe Kinder, da ist es doch verwunderlich, dass der Buchverkauf im vergangenen Jahr einen kleinen Rückgang erlebt hat. Außer bei den Kinder- und Jugendbüchern, da ist er gestiegen. Somit besitzen also unsere Kinder und Jugendlichen immer mehr Wertpapiere. Dieses Zitat von Erich Kästner verkörpert das, was im gleichen Augenblick wichtig und großartig ist: Bildung, Bildung durch Lesen. Es veranschaulicht auf wunderschöne Weise die Idee der Investition in Bildung. Dabei ist es nicht unerheblich, was man liest, aber das Wichtigste ist, dass man es überhaupt macht. Denn dadurch erzeugen diese Wertpapiere einen Gewinn. Ist es zum Beispiel der Lustgewinn, so häuft man sich weitere Wertpapiere an und vermehrt sein Wertpapierkonto. Ist es vielleicht der Wissensgewinn, so kann man sein gewonnenes Wissen mit anderen teilen, vermehrt das Wissen und gewinnt dadurch neue Freunde. Aber wo kann man denn nun solche lukrativen Geschäfte abwickeln und diese Wertpapiere erhalten? Buchhandlungen, Stadt- und Gemeindebibliotheken bieten Möglichkeiten für Klein und Groß, sich am Wertpapiergeschäft zu beteiligen, so auch die Gemeindebibliothek in Gaiberg. Es bedarf nur eines klitzekleinen Eigenkapitals für den Familienausweis oder für den Erwerb eines Wertpapiers aus unserem Bücherflohmarkt. Und denken Sie daran, was für eine tolle Verzinsung uns die wunderbaren Gespräche zwischen den Wertpapierhandelnden einbringt. Einfach herrlich, so ein Wertpapierkonto!

Herzlichst Ihre Gemeindebibliothek – Team

Vorschau Veranstaltungen 2025

- 04.04.2025 im Rahmen der Langen Nacht der Bibliotheken - Gisela Otto & Sascha Nikolajewicz (Kinderbuchlesung mit Bilderkinno), gemütliches Beisammensein bei Essen und Getränken, Mundo

Art & Drumgroup Handschlag Percussion – EINTRITT FREI, um Spenden wird gebeten.

Nutzen Sie auch unseren Online-Webshop zum Erwerb von Eintrittskarten:

<https://www.eventim-light.com/de/a/664220fc5085a858ac981799>

Die genauen Termine werden frühzeitig in der Presse und über Ausgänge bekannt gegeben.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Musikverein 1951 Gaiberg

Geburtstagsständchen

Der Musikverein Gaiberg startete am Sonntag, den 05. Januar mit einem Ständchen zum 90. Geburtstag für unseren Musikfreund Johann Petz in das Musikjahr 2025. SK

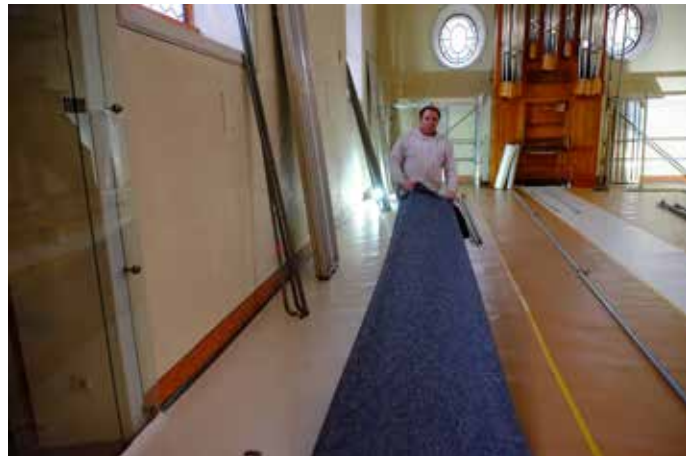


Kirchenbauverein

Betriebsamkeit in der Peterskirche

Seit letzter Woche herrscht in der Ev. Peterskirche intensive Betriebsamkeit. Die Orgel ist verhüllt, die Wände sind leergeräumt und ein mächtiges Gerüst reicht vom Boden bis zur Decke. Mitglieder des

Kirchenbauvereins haben die Glasscheiben neben der Seitentür demontiert und auch die Deckenbeleuchtung über der Empore entfernt. Das Malerunternehmen Krautschneider hat bereits viele Holz- und Putzteile gereinigt, Risse und Löcher verputzt und bald beginnen die Streifarbeiten. Dazwischen hat der Elektriker Schlitz für neue Kabel gezogen, damit die neue Verstärkeranlage angeschlossen werden kann. Auch die Leitungsführung für die Stromversorgung der künftigen Wärmepumpen-Anlage wird parallel geprüft und zeitnah realisiert.



Die Kirche wurde komplett mit Schutzfolien und Vlies ausgekleidet.



Risse und Löcher verunzieren die Decke – noch.



Sascha Krautschneider prüft den Zustand der Kirchendecke.

Eine Etage darüber – auf dem Dachboden – haben Mitglieder des Kirchenbauvereins in insgesamt vier Arbeitseinsätzen bei teilweise recht frostigen Bedingungen ganze Arbeit geleistet: Der Boden wurden mit einer semipermeablen Spezialfolie ausgelegt, um zu verhin-

dern, dass durch Ritzen und morsche Ziegel Wasser in die Decke zum Kirchenraum dringt. Die Folie wurde dann verklebt und an neuen Holzleisten wannenartig verspannt.



Auf engstem Raum und bei winterlichen Temperaturen wurde auf dem Dachboden der Kirche von Mitgliedern des KBV eine Spezialfolie verlegt, um das Eindringen von Regen- oder Schmelzwasser zu verhindern.

Fotos: boe

Notwendiges Provisorium

Dabei ist aber auch eines klar geworden: Hierbei handelt sich um eine provisorische, wenn auch notwendige Maßnahme! Dass früher oder später auch das Dach des Langhauses saniert werden muss – mindestens die Ziegeleindeckung, vielleicht aber auch die Dachsparren, ist offensichtlich. Spätestens wenn das Dach eine Photovoltaik-Anlage bekäme, was sehr erstrebenswert ist, muss darüber entschieden werden.

Ob sich die Evangelische Stiftung Pflege Schönau dann auch der Verantwortung stellt, pflichtgemäß rund 90 Prozent der Kosten zu übernehmen, kann man nur hoffen. Fakt ist, dass bereits unmittelbar nach dem Verlegen der Folie erneut Wasser durch das Dach gedrungen ist und sich punktuell auf der Folie sammelt. Kleine Tönhäufchen zeugen davon, dass die Ziegel bereits aus Altersgründen zerbröseln – zumindest einige.

Wer hilft bei der Finanzierung der neuen Lautsprecher?

Die alte Verstärkeranlage mit Lautsprecher und Mikrofone ist arg in die Jahre gekommen. Die Membranen der Lautsprecher sind spröde, und was die Lautsprecher bei den hohen Frequenzen nicht mehr haben, fehlt ihnen in der Tiefe. Der Verstärker und die Mikros hatten Wackelkontakte und eine schlechte Übertragungsqualität. Zudem war die Funktechnik überholt und nicht mehr zulässig. Der Verstärker wurden inzwischen entsorgt und die Kirchengemeinde hat moderne Funkmikrofone, einen Funkempfänger und einen modernen Verstärker angeschafft. Der Kirchenbauverein übernimmt dafür das stabile Einbau-Rack und wird dieses auch in Eigenleistung montieren.

Aber es gilt auch hier: Eine Kette ist nur so stark wie ihr schwächstes Glied. Und das sind die alten Lautsprecher. Wir wollen vier neue, klangschöne Lautsprecher anschaffen. Dafür suchen wir noch Sponsoren bzw. Spender! Wer uns finanziell unterstützen möchte, kann auf seiner Überweisung auf das o.g. Konto das Stichwort „Lautsprecher/Rack“ angeben. Herzlichen Dank schon mal für Ihre Unterstützung!

Ev. Kirchenbauverein Gaiberg e.V. - Volksbank Neckartal
IBAN: DE47 6729 1700 0011 2084 01 - BIC GENODE61NGD

Chorkonzert in Gaiberg

Auf Einladung des Evangelischen Kirchenbauvereins Gaiberg e.V. gastiert am Samstag, 8. Februar 2025 um 19 Uhr in der Kath. Michaelskirche das ensembleVocal mit Sitz in Neckargemünd und Gaiberg. Dabei handelt es sich um einen Projektchor mit hoch qualifizierten Sängerinnen und Sängern, der vor einigen Jahren bereits in Gaiberg konzertierte. Zur Aufführung kommt ein weltliches Programm mit Werken von Edward Elgar (1857-1934), Joseph Haydn (1732-1809), Pierre Passereau (1490-1547), C.Hubert H. Parry (1848-1918) und Hans Leo Hassler (1564-1612). Im zweiten Teil ist das „Zigeunerleben“ von Robert Schumann (1810-1856) zu hören sowie die sehr anspruchsvollen „Zigeunerlieder“ von Johannes Brahms (1833-1897).

Der Eintritt ist frei. Kartenreservierungen sind über die Website des Kirchenbauvereins möglich (www.kirchenbauverein-gaiberg.de).

Kultur & Kirche Nr. 9

Am 30. März 2025 wird dann um 18 Uhr das nächste Konzert von „Kultur & Kirche“ stattfinden. In der bis dahin frisch renovierten Kirche werden bezaubernde Klänge von Harfe, Saxofon und Singstimme des noch bezaubernderen Duos VioRa in der Kirche erklingen. Ab Mitte Februar gibt es ebenfalls über die Website des KBV Reservierungsmöglichkeiten für dieses Konzert. Der Eintritt ist hier ebenfalls frei.

Martin Boeckh (1. Vorsitzender) www.kirchenbauverein-gaiberg.de

Gaibergerinnen 70+

*Wenn das vergangene Jahr
Dir Steine in den Weg gelegt hat:
Stell Dich drauf – und genieße die Aussicht!
Alles Gute zum neuen Jahr!*



(Unbekannter Autor)

Liebe Gaibergerinnen 70+, zunächst wünschen wir Euch allen zum neuen Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und viele glückliche Momente. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr mit Euch, auf viele gemeinsame Stunden mit guten Gesprächen und viel Spaß.

Zum Jahreswechsel hat uns Petra Müller-Vogel wieder zu einem leckeren Neujahrssessen eingeladen. Lasst es uns bei einem gemeinsamen Jahresrückblick genießen! Damit wir auch ordentlich Appetit bekommen, gibt es Musik zum Tanzen oder Schunkeln. Natürlich werden wir auch reichlich Gelegenheit zum Erzählen haben.

**Am Freitag, 7.2.2025 um 15.30 Uhr
laden wir Euch ein ins Bürgerforum.**

„Verzählt emol!“

Zur Bestellung des Abendessens ist es unbedingt erforderlich, dass Ihr Euch bis spätestens 31.1.2025 anmeldet. Das könnt Ihr im Rathaus machen oder bei Helga: 06223/40203 oder Margit: 06223/5155.

Wir freuen uns, Euch gesund und munter wiederzusehen.

Eure Helga und Margit



SC 1950 Gaiberg

Barabend

Am Samstag, den 25.01.25 lädt der SC Gaiberg wieder zum Barabend ins Clubhaus am Sportplatz ein. Ab 19 Uhr stehen gut gekühlte Getränke, Tischkicker und Billard bereit. Zwischen 19 und 20 Uhr gibt es eine Happy Hour, in der jeder Cocktail nur die Hälfte kostet.

Wir freuen uns auf Euch!